

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'600
11. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.



www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Zeitgeschichte

Region.....
Wohnräume
und Oldtimer **7**

Gewerbe.....
Energie bei
Elektro Hodel **8**

Vitrine.....
Zweigstelle
in Goldach **11**

Aktuell
«arbon classics» – Mobilität
des letzten Jahrhunderts **3**

Tipps.....
Das Herz
jodelt mit **13**



ZENTRUM
beim Kreisel

yogaambodensee.ch
078 740 60 77

www.nia-arbon.ch
079 668 74 30

Qi Gong / Lu Jong
www.qi-pool.ch
079 955 77 98

Schnupper- woche

23.–27. April 2012



Zentrumsleiterin: S. Beltempo
Tel. 078 740 60 77
St. Gallerstrasse 34a, 9320 Arbon

bewegungsstube.

**Neue Kurse ab
23. April 2012**

• **Rückengymnastik**
mit Pädagogik der Franklin-
Methode® (Qualitop)

Montag 15.00–16.00 Uhr
Montag 16.15–17.15 Uhr
Montag 19.00–20.00 Uhr
Donnerstag 08.45–09.45 Uhr

• **Fit-Well**
Montag 08.45–09.40 Uhr

• **Fussgesundheit**
Montag 20.15–21.15 Uhr
8 x 60 Minuten

**Auskunft und Anmeldung
bei Christine Hehli
076 411 90 68
www.bewegungsstube.ch**

Jetzt Aktion

**Apfelsaft hell
fifty fifty
Shorley**

**1,5 Liter
40 Rappen
günstiger**



**MÖHL
GETRÄNKE-MARKT**

**Getränkhandel der Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
Telefon 071 447 40 73**



**Wir feiern
5 Jahre
NATÜRLI**
essen · trinken · schenken

Feiern Sie mit uns

... **am Freitag und Samstag, 20. und 21. April**
mit **5% Rabatt** auf unser gesamtes Sortiment

... **am Freitag und Samstag, 27. und 28. April**
mit **10% Rabatt** auf unser gesamtes Weinsortiment
Passend dazu findet unsere «Weindegustation nach Ladenschluss»
am Freitag, 27. April ab 19.00 Uhr statt. Bitte um Voranmeldung.

NATÜRLI GmbH, Hauptstrasse 5, 9320 Arbon, Tel. 071 440 37 38,
Fax. 071 440 47 38, www.naturlinet.ch

möbel feger gmbh

Rebhaldenstrasse 9 Telefon 071 446 25 46 www.moebelfeger.ch
9320 Arbon Telefax 071 446 25 60 E-Mail: info@moebelfeger.ch

Sonderausstellung

Möbelhandwerk

Saurer Oldtimer-Museum

15. April bis 6. Mai

Qualität seit mehr
als 70 Jahren

**AKTION
WINTERGARTEN-
REINIGUNG**

Nutzen Sie unsere Komplettreinigungs-
aktion. Fenster, Böden und Pflanzen
machen wir sommerfit.

Anrufen, offerieren lassen und profitieren.

petralli.ch
HAUSWARTDIENSTE –
ENGAGIERT UND NACHHALTIG

Petralli Hauswartungen AG, Postfach 257, 9320 Arbon, Tel +41 71 446 09 74, www.petralli.ch

AKTUELL

Vierte «arbon classics» am 5. Mai – Schwerpunkt im Zeichen der Schiene

Geschichte der Mobilität

Historische Mobilität auf der Strasse, zu Wasser, in der Luft und auf Schienen – die vierte Austragung der «arbon classics» bietet einen breiten Querschnitt durch die Geschichte der Mobilität. Die Besucher erwarten neben den zu bestaunenden Schmückstücken der Aussteller ganz besondere Erlebnisse – wie etwa eine Fahrt mit einer historischen Dampflok.

Nach den Erfolgen der ersten drei Austragungen werden bei den vierten «arbon classics» – mittlerweile einem der grössten Oldtimer-Treffen der Schweiz – gemäss OK-Präsident Roland Widmer rund 14 000 Besucher erwartet. Es hat sich bereits weit herumgesprochen, dass alle zwei Jahre am ersten Wochenende im Mai die Crème de la Crème der Oldtimer in Arbon zu bestaunen ist.

Historische Mobilität

Auch bei der kommenden Austragung am Samstag, 5. Mai, gibt es Oldtimer auf zwei und vier Rädern zu sehen, aber noch vieles mehr – darunter auch Exklusives. Die Lage des Events am See lässt nämlich zu, was anderen Oldtimer-Messen nur schwer möglich ist: Einen Rückblick auf die historische Mobilität zu Was-

Netzwerk «Classic Bodensee»

Die «arbon classics» sind gleichzeitig auch der Startschuss der Erlebnistage des Netzwerks «Classic Bodensee». Als dezentrales Verkehrsmuseum bündelt es vielfältige Angebote der historischen Mobilität in der Region und macht diese interessierten Besucherinnen und Besuchern zugänglich. «Classic Bodensee» vereint Museen, Organisationen und Verkehrsanbieter, die ein Ziel haben: Sie wollen Fans von alten Verkehrsmitteln und Zeitzeugen eine Fülle von Erlebnismöglichkeiten und Events bieten. Sie decken die Themenbereiche Strasse, Schiene, Wasser, Luft und Industrie ab. mitg.



Eine Delegation der «arbon classics»-Macher im Saurer-Museum: (von links) Rudolf Baer, Roland Widmer, René Juchli, Max Hasler und John Klee.

ser. So werden etwa die Oldtimer Schiffer Bodensee mit einigen ihrer Schmuckstücke an den Quaianlagen anlegen. Zu Wasser werden zudem auch einige Dampfboote zu sehen sein – sie entführen die Besucher zurück in die Mitte des 19. Jahrhunderts, als diese kleinen Dampfboote bei der Marine zum Einsatz kamen. Mit den in Arbon vor Anker liegenden MS «Arbor Felix» und MS «Mars» werden Rundfahrten angeboten. Nicht auf, sondern unter Wasser sind die Helmtaucher aktiv. Sie führen am Arboner Hafen vor, wie man sich das Tauchen Mitte des 19. Jahrhunderts vorzustellen hat.

«Eurovapor» feiert 50-Jahr-Jubiläum

Die Eisenbahn steht im Zentrum der «arbon classics» 2012 – feiert dieses Jahr der Verein Eurovapor doch sein 50-Jahr-Jubiläum. Die Europäische Vereinigung zur Erhaltung betriebstauglicher Dampflokotiven und historischem Eisenbahnmateriale präsentiert anlässlich der «arbon classics» – in Arbon und im Loco-rama in Romanshorn – einige seiner Meilensteine. So wird die C5/6 zu sehen sein; die grösste Dampflok, die für die Gotthardbahn der SBB gebaut wurde und heute im Besitz der «Eurovapor» ist.

Auch dieses Jahr werden die beliebten Rundfahrten mit historischen Zügen angeboten. So ist etwa ab Arbon eine kurze Schnupperfahrt mit einer Dampflok möglich. Die «arbon classics» stehen auch dieses Jahr ganz im Zeichen des Erlebens. Dafür sorgen besondere Angebote, die auch schon im Voraus gebucht werden können; wie etwa ein Rundflug mit der legendären Junker-Ju-52 oder Rundfahrten auf Schienen mit dem legendären Krokodil oder dem Roten Pfeil.

Altbewährtes und Neues

Die «arbon classics» 2012 warten mit Altbewährtem und Neuem auf. So ist der Eintritt wie gewohnt kostenlos. Die ehrenamtlichen Veranstalter freuen sich über den Kauf von Sympathiestickers «Ich bin ein Klassiker». Dieser wurde auf Saurer-Stickmaschinen produziert und ist auf dem Festgelände erhältlich. Erstmals bieten in diesem Jahr die Turbo-Regionalbahnen Tickets an, die zum Eintritt in sämtliche Museen des Netzwerks Classic Bodensee sowie der Fahrt auf dem Streckennetz Kreuzlingen – Rorschach ermöglichen. Diese gelten auch an den «arbon classics». mitg.

De- facto

Ein Volksteil hat entschieden

Die 130 Mitglieder des Thurgauer Kantonsparlaments sind gewählt und werden ihr Amt am 1. Juni 2012 für die Dauer von vier Jahren antreten. Die SVP gehört diesmal zu den Verlierern, bleibt aber mit 41 Sitzen die stärkste Fraktion im Grosse Rat. Den Ursachen für das schlechte Abschneiden wird man gründlich nachgehen und die Lehren daraus ziehen. Es scheint aber, dass die solide und verlässliche SVP Thurgau am letzten Wochenende Schläge für Fehler von anderen einstecken musste. Dieses Resultat gilt es so zu akzeptieren und es soll die Gewählten erst recht anspornen, weiterhin gute politische Arbeit zu verrichten. Das beste Resultat der fünf Horner Kandidaten aus verschiedenen Parteien hat der 34-jährige Dominique Lambert der SVP mit 1893 Stimmen erreicht.

Mit knapp 31 Prozent hat die Wahlbeteiligung ein beunruhigendes kantonales Rekordtief erreicht; in Horn waren es noch ganze 26 Prozent. Das heisst, dass von vier mündigen Bürgern unserer Gemeinde nur einer seiner Wahlpflicht nachging und drei sich nicht beteiligten. Frühlingserferien und die Häufung von Abstimmungswochenenden sind Gründe für das Fernbleiben und müssen von der Staatskanzlei in Zukunft berücksichtigt werden. Diese Begründungen alleine sind ungenügend und treffen den Kern der Sache nicht. Auch die Aussage einer Journalistin, dass die Politiker halt wieder glaubwürdiger werden müssen, ist doch etwas einfach. Wir verfügen über das wunderbare System der direkten Demokratie mit dem Recht und der Pflicht, unsere politischen Führer zu wählen. Gefährlicher als die Lauten sind für unseren Staat die Gleichgültigen. Es ist kein Ruhm sein, dass die Führungsmannschaft des Kantons Thurgau von nur einem knappen Drittel der Wahlberechtigten bestellt wurde. Diesem Drittel kommt nun aber das Recht zu, die künftige Kantonspolitik zu kritisieren.

Samuel Lehmann,
Präsident SVP Horn

Christiane Keller

Atelier für individuellen Schmuck und Eheringe

Änderungen und Reparaturen (Ankauf von Altgold)

Goldschmied u. Juwelenfasser
Kapellgasse 3, 9320 Arbon
Tel. +41 (0)71 446 86 46
WIR-Mitglied

DI-Fr, 10-12 Uhr / 14-18 Uhr
Sa, 10-16 Uhr

Herzliche Einladung

Tage der offenen Gärtnerei

Sa, 21. April von 9-17 Uhr und So, 22. April von 11-17 Uhr

Pflanzen und mehr...

Freuen Sie sich auf die Farben des Sommers. Viele Ideen für blühende Stunden auf Terrasse und Balkon.

Beim Rundgang erhält jeder Besucher in unserem Biogewächshaus ein «Gratis-Chrütle».

Der Musikverein Eintracht Güttingen verwöhnt Sie mit Gerichten aus seiner Küche. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Gärtnerei Kipper Team und Musikverein Güttingen.

KIPPER AG Güttingen
8594
Gärtneri Telefon 071 695 21 65 Fax 071 695 26 36
Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-12.00 / 13.30-18.00 Sa 8.30-16.00
www.gaertnerei-kipper.ch

HOTEL Wunderbar

YZ WHY SAD

Sa. 28. April, 20.00 Uhr

singer – songwriter – pop wunderbar!

Hotel Wunderbar AG | Weitegasse 8 | CH-9320 Arbon
T +41 71 440 05 05 | F +41 71 440 07 70 | www.hotel-wunderbar.ch

EINLADUNG ZU «HAPPY HOURS»
Mit «Örgeli Werni»

HEKA Arbon GmbH
Alters- und Pflegeheim «National»

Freitag, 27. April 2012, von 16.00 bis 17.30 Uhr

Unser Motto: «gemeinsam statt einsam»

Wir sind:

- ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und Pflege von betagten oder behinderten Menschen
- Zentral gelegen
- Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard

Bilderausstellung von Karl Steurer, Arbon, täglich frei zugänglich von 14 bis 17 Uhr. Nutzen Sie diese Gelegenheit, unser Haus in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen, oder besuchen Sie unsere Homepage: www.aph-national.ch

Zur Erweiterung unseres Pflegeteams suchen wir eine dipl. Pflegefachfrau 100% (auch Teilzeit möglich). Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (elektronisch oder per Post) und besuchen Sie unsere Homepage.

HEKA ARBON GMBH, Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebsock. BVS, Brühlstr. 3, 9320 Arbon Tel: 071 446 18 88, E-Mail: kdiener@active.ch

Frühlings-Putz

Telefon 071 455 14 37

Ernst Gerster

Muldenservice-Altmetalle-Altautos

9320 Frasnacht
Tel. 071 455 14 37 - Fax 071 455 14 68

DER HÖRLADEN

Der Hörladen AG
St.Gallerstrasse 18b
9320 Arbon

Tel. 071 447 14 71
www.hoerladen.ch
info@derhoerladen.ch

Ist Ihr Gehör fit für den Frühling?

Gutschein für ein Hör-Screening
Im Wert von Fr. 95.-

Gültig bis 31.05.2012
Vorabmeldung wird empfohlen

Einladung zum Apéro

Haben Sie Fragen zu den Themen Renovieren, Immobilien oder Finanzieren? Lassen Sie sich in gemütlicher Atmosphäre bei einem Apéro von uns beraten.

Ort MB Küchen & Bäder, Friedenstrasse 6, 9320 Arbon
Zeit Freitag, 27. April 2012, von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

MB KÜCHEN & BÄDER

immokanzlei AG
Sicherheit durch Partnerschaft

Thurgauer Kantonalbank
Gemeinsam wachsen.

FD Franz Dähler
071 955 04 08
CH-9240 Uzwil • www.daeher-reisen.ch

EUROPA-PARK

23. + 24. Mai
Abfahrten ab: • Goldach • Arbon • Roggwil • St. Gallen

26. Mai
Abfahrten ab: • Rorschach • Goldach • St. Gallen

1 Tag Fahrt & TK Fr. 88.-/81.-
2 Tage Fahrt/ZF/TK Fr. 259.-
bei 4 Personen

ALLTAG

«Angebotskonzept ÖV Arbon»: Infoabend am 23. April im Seeparksaal

Die Basis zum Umdenken...

Heute verfügt Arbon über ein vergleichbar geringes Angebot an Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖV). Als Auflage zur Mitfinanzierung der Neuen Linienführung Kantonsstrasse (NLK) hat der Bund im Rahmen des Agglomerationsprogramms gefordert, dass die Stadt Arbon ein Konzept für einen Ortsbus erarbeitet.

wortlichen des Agglomerationsprogramms St.Gallen / Arbon-Rorschach erarbeitet. Auslöser dafür war eine Forderung des Bundes. Dieser hatte im Rahmen des Entscheids zur Mitfinanzierung der Neuen Linienführung Kantonsstrasse (NLK) die Stadt Arbon aufgefordert, ein Ortsbus-Konzept zu erarbeiten.

auf 683 000 Franken an jährlich wiederkehrenden Netto-Betriebskosten. Der Kanton Thurgau beteiligt sich im Rahmen des ÖV-Gesetzes am Ortsbusbetrieb von Arbon mit rund 100 000 Franken jährlich. Das regionale ÖV-Angebot von Bahn, AOT-Linien und dem S-Bus nach St.Gallen werden über den Gemeindebeitrag der Stadt Arbon an den Öffentlichen Verkehr finanziert. Die Urnenabstimmung zum «Angebotskonzept ÖV Arbon» und zum Ortsbus Arbon ist für Ende November 2012 geplant.

Doch ein Ortsbus allein löst nicht alle Bedürfnisse an Verkehrsverbindungen der Arboner Bevölkerung. Daher hat die Stadt Arbon zusammen mit dem Kanton Thurgau und den Verantwortlichen des Agglomerationsprogramms St.Gallen / Arbon-Rorschach ein «Angebotskonzept ÖV Arbon» erarbeitet. Die Botschaft zum «Angebotskonzept ÖV Arbon» und zur Einführung eines Ortsbusnetzes in Arbon wird der Stadtrat in den nächsten Tagen an das Parlament überweisen. Zugleich findet am Montag, 23. April, um 19.30 Uhr im Seeparksaal ein öffentlicher Informationsanlass zur Entwicklung des ÖV in der Region und der Stadt Arbon statt.

Umsetzung in zwei Etappen
Das Angebotskonzept soll in zwei Etappen umgesetzt werden. In der ersten Etappe, ab Fahrplanwechsel Dezember 2013, sind folgende Elemente vorgesehen:

- Umleitung der beiden AOT-Buslinien (940 und 941), damit der Ortsteil Frasnacht neu eine direkte Verbindung nach Romanshorn erhält und mit dem Stadtzentrum Arbon mit mehreren Buskursen pro Stunde verbunden ist
- Einführung eines neuen, stündlich fahrenden Schnellbusses (sogenannter S-Bus) von Arbon nach St.Gallen mit einer Fahrzeit von 24 Minuten (heute 33 Minuten respektive 39 Minuten)
- Einführung einer Ortsbuslinie in Arbon (ein Linienast im Bergli-Quartier / Rebenstrasse Nord und ein Linienast im Bereich Stacherholz / Gewerbeschule / Brühlstrasse)
- Inbetriebnahme des zentralen Bushofs Arbon beim Hamel-Gebäude und damit Sicherstellung von funktionierenden Umsteigezeiten zwischen Bus und Bus sowie zwischen Bus und S-Bahn.

Zweite Ortsbuslinie
Die zweite Etappe ist für 2018 vorgesehen. Zum Fahrplanwechsel im Dezember sollen weitere Massnahmen zur Verbesserung des ÖV in der Region Arbon umgesetzt werden. Diese sollen voraussichtlich im Frühjahr 2017 dem Parlament und der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt werden. Zu diesen Massnahmen zählen:

- Verdichtung des Schnellbusses (S-Bus) von Arbon nach St.Gallen
- Einführung einer zweiten Ortsbuslinie (ein Linienast im Gebiet Altstadt / Romanshorerstrasse; ein Linienast nach Steinach als Option unter der Voraussetzung der Finanzbeteiligung der Gemeinde Steinach).

Heute zu wenig attraktiv
In Arbon sind Teile des Siedlungsgebietes nicht mit dem ÖV erschlossen. Im Weiteren sind die gegenseitigen Anschlüsse der einzelnen ÖV-Linien nur bedingt aufeinander abgestimmt, was längere Wartezeiten beim Umsteigen von einem auf das andere öffentliche Verkehrsmittel ergibt. Dies führt dazu, dass das heutige ÖV-Angebot in der Region und der Stadt Arbon im Vergleich mit dem motorisierten Individualverkehr nicht konkurrenzfähig und damit zu wenig attraktiv ist, um ein Umsteigen vom Auto auf den öffentlichen Verkehr zu bewirken. Damit sich dies ändert, braucht es nicht nur ein Umdenken, sondern auch ein entsprechendes ÖV-Konzept. Ein solches hat die Stadt Arbon zusammen mit dem Kanton Thurgau und den Verant-

Investitionskosten sind einmalig
Die Massnahmen für den Ortsbus der ersten Etappe sowie deren Kosten sind Bestandteil der Parlamentsbotschaft, welche der Stadtrat Arbon in den nächsten Tagen an das Stadtparlament überweisen wird. Die einmaligen Investitionskosten belaufen sich für den Ortsbus auf knapp 1,7 Mio. Franken (Kostenanteil Bushof, Haltestellen und bauliche Anpassungen) sowie

27 Kantonsräte im Bezirk Arbon
Folgende 27 Personen wurden im Bezirk Arbon in den Grossen Rat gewählt: Daniel Frischknecht (EDU), 1515 Stimmen; Hans Trachsel (EDU), 1001; Silvia Schwyter (GP), 2611; Josef Brägger (GP), 1963; Peter Gubser (SP), 3030; Heinz Herzog (SP), 2177; Inge Abegglen (SP), 1933; Aliye Gül (SP), 1864; Felix Heller (SP), 1737; Regula Streckeisen (EVP), 1765; Markus Berner (BDP), 1184; David H. Bon (FDP), 3018; Gabi Badertscher (FDP), 3000; Hans Munz (FDP), 2997; Hermann Hess (FDP), 2008; Stephan Tobler (SVP), 3872; Martin Salvisberg (SVP), 3494; Andrea Vonlanthen (SVP), 3201; Urs Martin (SVP), 3035; Walter Knöpfli (SVP), 2969; Diana Gutjahr (SVP), 2951; Moritz Tanner (SVP), 2927; Konrad Brühwiler (SVP), 2696; Jürg Wiesli (glp), 1417; Norbert Senn (CVP), 2940; Patrick Hug (CVP), 1887; Luzi Schmid (CVP), 1607.

Von den 27 Gewählten sind acht in Arbon wohnhaft. Sie gehören drei verschiedenen Parteien an (SP: 4, SVP: 2, CVP: 2). Zu den sieben Bisherigen hat neu Felix Heller den Sprung in den Grossen Rat geschafft. Aus Arbon nicht mehr dabei sind Christoph Tobler (Rücktritt), Martin Klöti (Kantonsregierung St.Gallen) und Marlies Näf-Hofmann (nicht mehr gewählt). *red.*

SP ist stärkste Kraft in Arbon
Die Kantonsratswahlen haben die Resultate der Arboner Parlamentswahlen vom vergangenen Frühjahr bestätigt: SP und Gewerkschaften sind die stärkste Kraft in Arbon. Ihre Kandidatinnen und Kandidaten haben am meisten Stimmen erhalten. Dabei hat Peter Gubser mit 1168 Stimmen wiederum das absolut beste Resultat in Arbon erreicht, gefolgt von Heinz Herzog mit 933 und Felix Heller mit 817 Stimmen. Wir danken den Wählerinnen und Wählern für die Unterstützung. Wir betrachten dies als Vertrauensbeweis für unsere Arbeit zum Wohl der Bevölkerung für eine faire Sozialpolitik und familiengerechte Finanzpolitik und gegen überrissenen Strassenbau.
SP Arbon

Medienstelle Arbon

Kurse im Zentrum beim Kreisel
 Qi-Gong und Lu Jong werden jetzt neu im Zentrum beim Kreisel Arbon an der St.Gallerstrasse 34a angeboten. Schnupperkurse in Yoga, Nia, Qi-Gong und Lu Jong-tibetisches Heilyoga finden vom 23. bis 27. April statt.
 Lu Jong oder tibetisches Heilyoga sind sehr alte tibetische Körperübungen und leicht zu erlernen. Diese über 8000 Jahre alte Praxis entstand in den Bergen des tibetischen Himalaya. Eremiten, die abgeschieden in den Bergen lebten, entwickelten Körperübungen, welche hilfreich waren, um gesund zu bleiben und um Krankheiten zu bekämpfen. Mit dem Praktizieren der Lu-Jong-Übungen sind wir in der Lage, Energiezentren in unserem Körper zu öffnen und dadurch Blockaden aufzulösen. Der Alltag in unserer modernen westlichen Welt zwingt uns oft dazu, unnatürlich zu leben und zu arbeiten. Wir haben verlernt, auf unseren Körper und unseren Geist Acht zu geben. Lu Jong ist eine Praxis, die nicht nur unseren Körper, sondern auch unseren Geist dabei unterstützt, Gesundheit zu erlangen, aber auch einen mentalen Ausgleich zu finden.
 Edeltraud Hablützel hat diese Ausbildung bei dem tibetischen Lehrer Loten Dahortsang im Kloster Rikon gemacht und bietet diese gesunderhaltende Bewegungsform jetzt neu im Zentrum am Kreisel in Arbon als Kurs und Schnupperkurs an. Ebenfalls bietet Edeltraud Hablützel Kurse von verschiedenen Formen des Qi-Gongs an. Qi-Gong bedeutet wörtlich «Arbeit mit Energie». Dahinter verbirgt sich die aus China stammende Kunst «die eigene Lebenskraft zu kultivieren», bestehend aus Atemübungen, geistigen Vorstellungen und Körperbewegungen. Es geht darum, den Fluss der Lebensenergie zu fördern. Fliessen diese Energie – Qi – in unserem Körper harmonisch und in Fülle, dann fühlen wir uns gesund und ausgeglichen, sind vital und voller Energie. – Auskunft und Anmeldung bei Edeltraud Hablützel, Tel. 079 955 77 98, www.yogaambodensee.ch, www.qi-pool.ch, nia-arbon.ch
 mitg.

Fünf Jahre «Natürli»



Mit viel Freude und Enthusiasmus haben fünf Frauen vor fünf Jahren das «Natürli essen.trinken.schenken» an der Hauptstrasse 5 in der Arboner Altstadt eröffnet. Und in der fast gleichen Besetzung können nun Zita Bont, Patricia Klein, Tina Major, Selma Schaffhauser und Yvonne Giger mit viel Stolz auf eine erfolgreiche Entwicklung und schöne Zeit zurückblicken. Top Qualität, grosse Vielfalt, Einzigartigkeit sind

Gründe, warum das «Natürli» mittlerweile bekannt ist für feine Geschenkkörbe, erstklassige Weine, Spezialitäten, herzige Geschenke, Mitbringsel und vieles mehr. Das grosse Bio-Sortiment bietet alles für den täglichen Bedarf. Frisches Bio-Gemüse und Bio-Früchte werden sogar ein Mal wöchentlich direkt nach Hause oder in die Firma geliefert. Und für Feste und Feiern aller Art bietet das «Natürli» einen feinen Partyservice an. Vom Apérobrötli über gefüllte Laugenbretzel, Canapées, Patisserie und Kuchen bis zum kompletten Apéro- und Dessertbuffet – ganz nach Geschmack, Anzahl Personen und Budget. Als Dankeschön an die treue Kundschaft bietet «Natürli» heute Freitag und morgen Samstag 5 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment. Und in einer Woche, am 27. und 28. April, gar 10 Prozent Rabatt auf das gesamte Weinsortiment! Dies anlässlich der «Weindegustation nach Ladenschluss» am Freitag, 27. April, ab 19 Uhr. Eine Voranmeldung ist erbeten.
 mitg.

Die Hasen sind verteilt



Der Ostermalwettbewerb des Arboner Einkaufszentrums Novaseta war auch dieses Jahr wieder ein Erfolg. Die Jury hatte es nicht leicht, die Siegerbilder jeder Kategorie zu küren. Kürzlich durften jedoch die ersten drei Gewinner jeder Kategorie einen grossen Schoggihasen in Empfang nehmen. Die Künstler der erstprämiierten Bilder erhielten zusätzlich noch je einen Barpreis in Höhe von 50 Franken. – Die Organisatoren gratulieren allen Gewinnern und danken den kleinen Künstlern für die schönen Zeichnungen, Collagen etc. Die Bilder können ab sofort in der «Dropa» abgeholt werden. – Am 23. Juni 2012 findet vor der Novaseta Arbon ein Kinderflohmärkt statt. Anmeldeformulare liegen in der «Dropa» auf.

Bernhard Bertelmann wird neuer Kantonsbibliothekar
 Der 48-jährige Bernhard Bertelmann (Bild) aus Arbon übernimmt per Anfang August dieses Jahres die Leitung der Kantonsbibliothek in Frauenfeld. Regierungsrätin Monika Knill, Chefin des Departements für Erziehung und Kultur, hat ihn zum Nachfolger von Monika Mosberger ernannt.



Bernhard Bertelmann ist in Rapperswil-Jona aufgewachsen und hat am Gymnasium in Pfäffikon SZ die Matura erlangt. Anschliessend hat er sich an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen zum Sekundarlehrer und kurz darauf an der Pestalozzi-Bibliothek in Zürich zum Diplombibliothekekar BBS ausgebildet. Von 1994 bis 2005 hat er an der Universitätsbibliothek St.Gallen gearbeitet. Derzeit ist er als Stellvertreter des Kantonsbibliothekars an der Kantonsbibliothek Vadiana in St.Gallen tätig. Neben kontinuierlichen Weiterbildungen hat er an der Fachhochschule Chur ein Nachdiplomstudium Information und Dokumentation absolviert. Ausserdem ist Bernhard Bertelmann Vorstandsmitglied von «Bibliothek Information Ostschweiz – bibinfo». I.D.



Nach Vereinbarung suchen wir :
1 aufgestellte und gelernte Persönlichkeit Service Vollzeit m/w (CH)

Sie sind flexibel, motiviert, belastbar und teamorientiert, und arbeiten gerne in einem aktiven Team ?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Conny und Gerry Kulnik-Michel
 Hotel-Restaurant Seegarten
 Seestrasse 66, 9320 Arbon

Nisthilfen bauen für Wildbienen
 Bioterra, eine schweizerische Organisation, die sich unter anderem für naturnahe Gärten einsetzt, bietet am Samstag, 5. Mai, von 13.30 bis 17.30 Uhr einen Kurs an, wo Interessierte eine Nisthilfe für Wildbienen bauen können. Die Hälfte der in der Schweiz vorkommenden 580 Wildbienenarten steht auf der Liste der bedrohten Arten. Mit einer Nisthilfe fördern Kursteilnehmer die Artenvielfalt vor ihrer Haustüre und erleben die faszinierende Welt der äusserst friedlichen Wildbienen hautnah. Vor dem Bauen in einer Schreinerei in Arbon wird in einem Naturgarten ein Beispiel angeschaut. Interessenten sammeln bereits Füllmaterial (z. B. Triebe von Holunder, Sommerflieder, Karden, Disteln) in Garten und Natur. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. – Infos und Anmeldungen bis 27. April bei Judith Bruderer, Telefon 071 446 83 20. Die Kursgebühr beträgt 20 Franken, für Bioterra-Mitglieder 15 Franken. mitg.

Letzte Gelegenheit

Nur noch bis zum 24. April 2012 können Einwohner/innen von Arbon und Roggwil ihr Saison-Badeabonnement 2012 im Vorverkauf beziehen. Sie erhalten 10 Prozent Vorverkaufsrabatt auf Saisonabonnemente Arbon sowie diverse Jahreskombiabonnemente. Familien erhalten 20 Prozent Familienrabatt für Saisonabonnemente Arbon auf den Vorverkaufspreis (gültig ab Bezug von drei Karten, mindestens ein Elternteil). Neue Abos können nur mit Passfoto ausgestellt werden. Bestehende Abos (Key-Card) werden für die Saison 2012 neu aufgeladen. Schüler-, Lehrling- und Studentenrabatt für Personen ab Jahrgang 1996 wird nur gewährt, wenn bei Bezug ein gültiger Schüler-, Lehrling-, oder Studentenausweis vorgewiesen wird. Kinder und Jugendliche ab dem Jahrgang 2006 benötigen ein gültiges Abo mit aktuellem Foto. Das Infocenter Arbon ist Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet. Bewohnerinnen und Bewohner von Roggwil können die Abonnemente direkt bei der Gemeindeverwaltung Roggwil bestellen. mitg.

Wohnträume im Museum



Die Sonderausstellung «Wohnträume und Oldtimer» von Möbel Feger (im Bild die beiden Familien Karl und Eveline sowie Adrian und Karin Käppeli) im Saurer Museum – bis 6. Mai täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet – gliedert sich harmonisch in die beeindruckende Palette von betagten Zeugen der ehemaligen Saurer-Blütezeit ein. Bereits am Eingang erwartet die Besucher eine Kombination von exklusiven handgefertigten Sitzgelegenheiten auf einem roten Teppich. Und in der Ausstellung selber laden immer wieder verschiedene attraktive Massivholzmöbel des Churer Familienbetriebs Sprenger auf roten Inseln zum Staunen und Verweilen ein. – Egal, in welchem Materialmix sich die Möbelstücke präsentieren; stets zeichnet sie ein Nebeneinander von zeitgenössischem Design, edlen Materialien und bodenständigen Naturhölzern aus, welche ein Gefühl starker Gemütlichkeit, Heimeligkeit und Komfort vermitteln.

Joggingkurs für Anfänger



Am Montag, 23. April, startet um 19.15 Uhr beim Parkplatz hinter Mosterei Möhl in Stachen ein neuer Anfängerkurs für Jogging. Der Kurs findet drei mal wöchentlich – Montag, Mittwoch und Freitag – statt. Zwei bis drei mal wöchentlich sollte man daran teilnehmen können. Theorie-Themen werden jeweils vorgängig kurz behandelt. Die Kosten für den Kurs bis zu den Sommerferien betragen 120 Franken. Davon werden 60 Franken als Einkaufsgutschein rückvergütet. Der Aufbau ist behutsam. Bis zu den Sommerferien sollten die Teilnehmer im Stande sein, den Vier-Kilometer-Rundkurs am Stück zu joggen. Nach den Sommerferien wird die Anforderung gesteigert. – Informationen und Anmeldung bei Sport Lohrer AG, Tel. 071 446 28 55, oder www.sportlohrer.ch

Schwieriges Marktumfeld

Hügli erarbeitete in 2011 in einem anspruchsvollen Markt einen Umsatz von 332 Mio. Franken, was einem organischen Umsatzwachstum von 1,4 Prozent entspricht. Signifikante Erhöhungen bei den Rohstoffpreisen führten zu einer EBIT-Marge von 8,6 Prozent, was im strategischen Zielband liegt, jedoch massgebend unter dem Spitzenresultat des Vorjahres von 10,2 Prozent. Der Gewinn sank in 2011 von mit Einmalerträgen begünstigten 27,4 Mio. im Vorjahr auf 19,5 Mio. Franken, was einer soliden Gewinnmarge von 5,9 Prozent entspricht. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 23. Mai angesichts der intakten Zukunftsaussichten eine zum Vorjahr unveränderte Dividende von Fr. 15,50 pro Inhaberraktie, entsprechend einer für Hügli hohen Ausschüttungsquote von 38 Prozent.

Das erste Quartal 2012 fiel mit einem organischen Umsatzwachstum von 2,3 Prozent schwach aus, da zwei Projekte zur Renditesteigerung – die Sortimentsbereinigung von ertragsschwachen Artikeln sowie die Reduktion der Vertriebsstruktur in Italien – ihren Tribut auf Umsatzstufe gefordert haben. Die starke Eigenmittelquote von 50,5 Prozent, die hohen Investitionen in einen leistungsfähigen Produktionsapparat sowie die systematische Erschliessung von Marktpotenzialen sind die Fundamente, auf welchen Hügli ein dynamischeres organisches Umsatzwachstum von 4 bis 5 Prozent sowie eine entsprechende Steigerung des Betriebsertrags im Geschäftsjahr 2012 erzielen will. Trotz anhaltender Unsicherheiten an den Märkten sieht Hügli weitere organische Wachstumspotenziale. Der Ausblick auf 2012 enthält einerseits die Erwartung eines soliden Umsatzwachstums von 4 bis 5 Prozent, andererseits belasten die sich auf hohem Niveau stabilisierten Rohstoffkosten erneut die Bruttomarge des neuen Geschäftsjahres. Der Start ins 2012 mit dem ersten Quartal zeigt mit insgesamt 2,3 Prozent organischer Umsatzsteigerung noch nicht die gewünschte Dynamik. mitg.

GARAGEBRESSAN
Ihr Honda und Multimarken
Partner in Arbon
Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Tel. 071 440 15 65
www.bressan.ch



HONDA The Power of Dreams **CARxpert**

Elektro Hodel
Arbon
St.Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit über 45 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper
Photovoltaikanlagen**

männersachen

held mode

**Jetzt aktuell:
Lässige
Frühlingsmode**

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

**Erfolgreich
vorgesehen.**

Mehr Infos finden Sie unter
www.tkb.ch.

**Thurgauer
Kantonalbank**
Gemeinsam wachsen.

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pfülsen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene
Bettfedern-Reinigung

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

Schreinerei Zimmerel
Menghin AG

- Renovationen
- Innenausbau
- Möbel
- Türen und Böden

Berglistrasse 58, 9320 Arbon
Telefon 071 446 77 44
www.menghin.ch

VIESMANN climate of innovation

Energie-Effizienz führt zum Erfolg.
Im Wintersport und auch in der Heiztechnik.

Viesmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
CH-9320 Arbon • www.satagthermotechnik.ch

VIESMANN **SATAG**
climate of innovation **Wärmepumpen**

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Elektro Hodel AG – seit über 45 Jahren Elektroinstallationen, Haushaltapparate und Beleuchtungen in Arbon

Mit dem Fachmann ins LED-Zeitalter

Für ein Team mit zehn Mitarbeitern steht bei Elektro Hodel AG in Arbon die Energie im Zentrum ihrer täglichen Arbeit. Mit Photovoltaik kann im grossen Stil Energie gespart werden, doch sind Sparmassnahmen auch im kleinen Stil bei Netzabschaltungen oder Beleuchtungskörpern möglich. Wichtig ist in jedem Fall eine Beratung durch die kompetenten Fachleute.

Beinahe zehn Jahre sind seit dem Ladenumbau bei Elektro Hodel AG vergangen, doch im Verkaufsgeschäft selbst werden stets topaktuelle Elektrogeräte zu vorteilhaften Preisen angeboten. Dies gilt neben Kaffeemaschinen, Staubsauger und Küchengeräten auch für Grossgeräte im Bereich Waschen, Trocknen und Kühlen. Elektro Hodel AG an der St.Gallerstrasse 43 ist nicht nur das Arboner Fachgeschäft für Elektroinstallationen, Haushaltapparate und Beleuchtungen, sondern auch kompetenter Swisscom-Partner.

Energiesparen ist Trumpf
Der Umgang mit Energie gewinnt immer mehr an Bedeutung! Bei Elektro Hodel AG beschäftigen sich ausgewiesene Fachleute sowohl mit der Planung und Ausführung von Photovoltaikanlagen als auch mit individuellen Energiesparmassnahmen im privaten und geschäftlichen Alltag. Jederzeit behilflich ist das Arboner Elektrofachgeschäft



Alt und neu – Markus Hodel präsentiert im Elektro-Fachgeschäft an der St.Gallerstrasse 43 in Arbon nebst dem konventionellen Leuchtmittel eine energiesparende LED-Leuchte.

bei Fragen um Netzabschaltungen und Standby, aber auch rund um Beleuchtungskörper. Alles spricht heute von LED, doch was bedeutet diese Abkürzung eigentlich? Eine Leuchtdiode (auch Lumineszenz-Diode, kurz LED für Light Emitting Diode bzw. lichtemittierende Diode) ist ein elektronisches Halbleiter-Bauelement. Während bei herkömmlichen Glühlampen bis zu 95 Prozent der zugeführten Energie in Wärme umgewandelt werden, wird diese bei der

Lichtbändern auch als indirekte Beleuchtung eingesetzt werden. Mit LED erhalten Arbeitsplätze im Büro eine tageslichtähnliche Beleuchtung. Die fachkundige Belegschaft der Hodel Elektro AG steht für die Projektierung von LED-Beleuchtungskonzepten jederzeit gerne zur Verfügung.

Elektronische Sicherheit
Geht es um Elektroinstallationen bei Neu- oder Umbauten, so bietet Elektro Hodel AG seine Dienste für Projektierungen, Planungen und Ausführungen an. Auch bezüglich Sicherheit ist das Fachgeschäft an der St.Gallerstrasse 43 die richtige Adresse. Mit Trigrass Security als Partner wird in allen Bereichen – Alarmanlagen und Überwachungskameras für den Privatgebrauch – elektronische Sicherheit gewährleistet. Hodel ist aber auch Spezialist für Netzwerke, EDV und Kommunikation. Dies gilt sowohl im Homebereich als auch für Büro und Unternehmen. Als Swisscom-Partner bietet Hodel eine umfassende Dienstleistung für Swisscom-TV sowie deren Anschlüsse und Apparate. Auch Aus- und Weiterbildung werden bei Elektro-Hodel AG gross geschrieben. Wurden doch, neben laufenden Besuchen von Fach- und Weiterbildungskursen durch das Monteurpersonal bereits über 40 Lehrlinge zu versierten Fachkräften ausgebildet.

BESTCOM
sehen • hören • verstehen
NEU im Sortiment

BOSE
Bestcom Multimediapoint AG
Hauptstrasse 31, 9320 Arbon
Tel. 071 440 41 30
www.bestcom.ch

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

badstudio.ch

- Sanitär
- Spenglerei
- Heizung
- Badumbau

HAUSTECHNIK
OH
EUGSTER AG
071 455 15 55

**...Wir sind
umgezogen...**

RWP ROTHER WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & BERATUNG AG
RWP Rother Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
Grabenstrasse 4, Postfach 258, 9320 Arbon
Telefon 071 447 18 00, Telefax 071 447 18 08
Email sekretariat@rwp.ch
Internet www.rwp.ch

digi Sprint
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für
Kopier- und Drucksachen

**Digitaldruck in
Top-Qualität**

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St.Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Tel. 071 446 00 07, info@digisprint.ch

JOHN DEERE
Zuverlässigkeit ist unsere Stärke

**Beratung
Verkauf
Service**

Forrer
landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Telefon 071 446 36 71

Ich engagiere mich für
Ihre **persönlichen Ziele**.

Rufen Sie mich an.
Simone Kohler
Privatkundenberaterin UBS Arbon
Tel. 071-447 79 20
simone.kohler@ubs.com

Wir werden nicht ruhen **UBS**
www.ubs.com/schweiz

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

WIR MACHEN BÜRO.

- BÜRO-EINRICHTUNG
- BÜRO-BEDARF
- BÜRO-TECHNIK

Witzig The Office Company
www.witzig.ch | info@witzig.ch

**Die mit der
persönlichen Beratung**

TEXTILREINIGUNG
Adi Giger
Romanshorerstrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

Achilles Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

Der Gebäudehüllenspezialist
aus Arbon.
Ob Fassade/Dach,
Um- oder Neubau –
mit uns sind Sie auf
jeden Fall gut beraten.

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66

**Digitaldruck in
Offsetqualität**

NEU!

druckerei mogensen ag
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

elektroetter
installiert Zukunft

**Mit uns reisst
Ihre Energie
nicht ab.**

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch

Vortrag zum Thema Gesichtsdagnostik
(nach dem Begründer der Methode, Natale Ferronato)



Wir zeigen Ihnen, was Ihr Gesicht über Ihre Gesundheit preisgibt!

Nutzen Sie die Chance, eine der **kompetentesten, internationalen Expertinnen**, Frau C. Klein, persönlich kennen zu lernen und lassen Sie sich von ihr in die spannende Welt der Gesichtsanalyse entführen!

Do, 3. Mai 2012, 19.30 Uhr, Schloss Wartegg, Von Blarer Weg 1, 9404 Rorschacherberg.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit für eine **persönliche kostenlose Kurz-Analyse bei Frau C. Klein**.

Unkostenbeitrag Fr. 20.–, Anmeldung erwünscht bis 2. Mai 2012 an:

Organisation Schweiz, Verena Singer, 6052 Hergiswil
Telefon 041 630 12 55 oder Natel 079 641 31 78
E-Mail: gesichtsdiagnose@livecompetence.net



SundariYoga
das Yogazentrum am Bodensee.
Ein kraftvolles Yoga, das bewegt.
Eine Oase der Stille, die entspannt.
Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert.

Frühlingskurse beginnen jetzt.

071 440 20 02
www.sundariyoga.ch



Suchen Sie eine neue Herausforderung?

Bei uns in der Spitex RegioArbon, einer der grösseren Spitex-Organisationen im TG, wird per 1. Juli 2012, oder nach Vereinbarung, eine attraktive Stelle frei.

FAGE / Fachfrau Gesundheit 50–70%

Was wir Ihnen bieten

- Eine selbstständige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Stelle in der Pflege und in anspruchsvollen, komplexen Haushalten
- Eine fundierte Einführung und Begleitung in die neue Aufgabe
- Möglichkeit von Aus- und Weiterbildungen
- Ein kompetentes, aufgestelltes Team und eine offene, wertschätzende Teamkultur
- Eine zeitgemässe, moderne Infrastruktur
- Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien

Was wir von Ihnen erwarten

- Freude, Menschen im eigenen Umfeld zu unterstützen
- Fach- und Sozialkompetenz im Pflegebereich
- Engagement, Selbständigkeit und Belastbarkeit
- Mitdenken und Eigeninitiative
- Bereitschaft flexibel zu arbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Post bis am 11. Mai 2012.

Spitex RegioArbon, Gertrud Rechsteiner, Geschäftsleitung,
Rebhaldenstr. 13, 9320 Arbon, Tel. 071 447 17 47

Brassiges Liberty-Frühlingskonzert

Am Sonntag, 22. April, um 17 Uhr laden die 70 jungen und jung gebliebenen talentierten Ostschweizer Musiker der beiden Liberty Bands Ostschweiz und Junior alle Brass-Band-Freunde im Gemeindesaal Steinach zu ihren Frühlingskonzerten ein. Türöffnung ist eine Stunde vor Konzertbeginn, der Eintritt kostet inkl. Apéro 18 Franken für Erwachsene und zehn Franken für Jugendliche (Kinder gratis).

Die 30 Mitglieder der Liberty Brass Band Ostschweiz stehen unter der bewährten musikalischen Leitung von Andreas Koller. Die Liberty Brass Band Junior (zur Zeit amtierende Schweizermeister der zweiten Stärkekategorie) steht unter der musikalischen Leitung von Christoph Luchsinger. Die 40 Bandmitglieder, im Alter von 12 bis 20 Jahren, überzeugen mit einer überdurchschnittlichen musikalischen Leistung, obwohl rund ein Viertel der Mitglieder erst seit Januar 2012 in der regionalen Formation mitspielt. Das unterhaltsame Programm beinhaltet Werke, welche wie eine Reise durch verschiedene Länder zu beschreiben ist.

mitg.

VITRINE

Generationenwechsel bei Wälli

An der Generalversammlung vom 13. April wurde der Verwaltungsrat der Wälli AG Ingenieure neu formiert: Jürg Pinkwasser wurde zum neuen Verwaltungsratspräsident gewählt. Erstmals in der 60-jährigen Geschichte der AG sind neu zwei unternehmensexterne Verwaltungsräte im Gremium. Ein gutes Geschäftsergebnis und eine Zepterübergabe – davon war die diesjährige Generalversammlung der Wälli AG Ingenieure geprägt. Jürg Pinkwasser wird neu das Verwaltungsratspräsidium übernehmen. Er löst damit den langjährigen Vorsitzenden Florin Rupper ab. Ebenfalls aus dem VR ausgeschieden ist Alfred Huber. Bestätigt wurde Lukas Wohlwend, dipl. Ing. HTL, CEO Wälli AG Ingenieure. Mit Beat Ulrich, lic. rer. publ. HSG, Leiter der Standortförderung des Kantons St.Gallen, und Stephan Wartmann, dipl. Bauingenieur ETH/SIA, CEO der Geobrugg Group in Romanshorn, wurden erstmals zwei Unternehmens-Externe in den Verwaltungsrat gewählt.

«Die zusätzliche Aussensicht ist der richtige Schritt in die neue Zukunft», begründet Jürg Pinkwasser die Öffnung des Verwaltungsrates. Die Ablösung ist das Resultat einer konsequenten Nachfolgeregelung. Florin Rupper und Alfred Huber bleiben Mitglied der Geschäftsleitung.

mitg.

Instrumentenvorstellung bei der Jugendmusikschule Arbon-Horn

Die Lehrer der Jugendmusikschule Arbon-Horn (JMSAH) stellen am Samstag, 28. April, ihre Instrumente vor. Interessierte Kinder und Erwachsene jeden Alters dürfen die verschiedensten Instrumente ausprobieren. Als «Spezialact» wird die Jugendmusik Arbon ein Konzert geben. In Horn findet der Anlass im Schulhaus an der Feldstrasse 15 von 9 bis 12 Uhr (Konzert um 9 Uhr) statt, in Arbon von 14 bis 17 Uhr (Konzert um 14 Uhr) in der Rondelle an der Grabenstrasse 8. Ein Apéro wird von der JMSAH offeriert. – Weitere Infos unter www.jmsarbon-horn.ch

mitg.

Frühlingsausstellung bei Zehender Garage AG an der Seestrasse 33 in Horn

Fachleute rund ums Auto



Das Team der Zehender Garage AG in Horn mit dem neuen Mitsubishi Lancer Evolution Arashi 4x4 (links) und dem Toyota Yaris 1,33 Liter: (von links) Kurt Zehender, Lehrling Samuel, David Brunner, Cordula (mit Dylan) und Sascha (mit Justin) Kürsteiner, Ricardo Mendes, Miguel Antunes, Lehrling Diogo sowie Monika Zehender.

In die Autowelt von Toyota und Mitsubishi eintauchen können die Besucher an der Frühlingsausstellung der Garage Zehender AG in Horn am Wochenende vom 28./29. April. Wer sich für seriöse Occasionen verschiedenster Marken interessiert, ist auch im neuen Zweigbetrieb der Garage Zehender AG an der Seewiesstrasse 11 in Goldach an der richtigen Adresse.

Jeweils von 10 bis 18 Uhr zeigt die Horner Garage Zehender AG am Samstag und Sonntag, 28./29. April, an der attraktiven Frühlingsausstellung neue Toyota- und Mitsubishi-Modelle. Künftige Kunden können sich in der Kinderspielecke verweilen, während die ältere Generation bei der Präsentation von Pierre-Lang-Schmuck ins Schwärmen kommt, bei Spezialitäten von «wein und sein» sowie Salami-Leckerbissen geniessen oder sich einfach in der Festwirtschaft mit Speis und Trank erfrischen kann.

Diverse Ausstellungsrabatte

Gross ist die Palette der gezeigten Toyota- und Mitsubishi-Fahrzeuge. Toyota überzeugt mit insgesamt 14 Grundtypen und verschiedenen Spezialmodellen, und Mitsubishi präsentiert sieben Grundtypen mit entsprechenden Variationen. Beide Marken locken in der Zehender Garage AG mit besonderen Konditionen, wobei Toyota bis Ende April mit einem 1,9 Prozent Top-Leasing-Angebot überzeugt und Mitsubishi den dreitürigen Colt aufgrund des 35-Jahr-Jubiläums zum damaligen Preis ab 9999 Franken anbietet!

Zweigbetrieb in Goldach

Insgesamt sind in der Zehender Garage AG nebst dem Ehepaar Kurt und Monika Zehender sieben Mitarbeitende beschäftigt. Cordula Kürsteiner-Zehender ist im administrativen Bereich tätig, Sascha Kürsteiner leitet den Kundendienst/Verkauf, und die gelernten Automechaniker Miguel Antunes und Ricardo

Mendes arbeiten in der Werkstatt, wo auch zwei Lehrlinge tätig sind. Seit dem 1. Oktober 2011 – der Übernahme der Mitsubishi-Vertretung – steht die Zehender Garage AG ihrer Kundschaft auch im Zweigbetrieb an der Seewiesstrasse 11 in Goldach zur Verfügung. Direkt an der Hauptstrasse zwischen Horn und Goldach gelegen, präsentiert der erfolgreiche KMU-Vertreter auf einer Fläche von rund 600 Quadratmetern verschiedene Occasionen. In der 150 Quadratmeter grossen Werkstätte befasst sich Autoelektriker David Brunner vom Zehender-Team mit Elektronik für Auto und Schiff sowie mit Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen. Geöffnet ist die Zehender Garage AG von Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr. Büro und Verkauf stehen der Kundschaft auch am Samstag von 10 bis 12 Uhr zur Verfügung. – Weitere Infos unter www.zehendergarage.ch

red.

TONSAI Art of ceramics

www.tonsai.ch

Jetzt profitieren!

Nur noch bis Freitag den 27. April 2012

70% Rabatt
auf alle Vasen und Pflanzgefässe

auch Musterverkauf von Teakholztischen,
Lampen, Dekorationsartikel und vieles mehr.

Wo: Tonsai AG, Seestrasse 108, 9326 Horn
(Marina Horn) 09.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 18.30 Uhr

Leserbrief

Schädigender Feinstaub

Der Grosseaufmarsch zum Podium über die geplante Inertstoffdeponie im Grosszälg am 29. März in Neukirch beweist die Brisanz des Themas. Wohl wurde über Lärm, Staub und Feinstaub gesprochen, doch wenig wurde über die gesundheitlichen Auswirkungen gesagt. Gerade Feinstaub ist sehr problematisch. Während Staub noch gut sichtbar ist, ist Feinstaub mit weniger als 10 Mikrometer (PM10 = particulate matter) Durchmesser für das menschliche Auge nicht mehr wahrnehmbar.

Diese Partikelgrösse hat die unangenehme Eigenschaft, dass sie sich bis in die Endbläschen der Lunge bewegt. Die Endbläschen, auch Alveolen genannt, besorgen den Gasaustausch, die Aufnahme des lebenswichtigen Sauerstoffes. Haben sich hier einmal Feinstaubpartikel eingenistet, kommt es zu einer Entzündung mit Zerstörung des Gewebes. Die Sauerstoffaufnahme wird erschwert. Der oder die Betroffene beklagen Reizungen, Husten und Atemnot. Eine mögliche Erkrankung, die so entsteht, ist unter dem Kürzel COPD in der Medizin bekannt. Heimtückisch ist die COPD, weil sie sich erst nach Jahren, Jahrzehnten bemerkbar macht. Wer stellt dann den Zusammenhang zur Inertstoffdeponie Grosszälg her? Wer haftet für den Gesundheitsschaden? Es ist nicht die eine oder andere Staubwolke, die akut gesundheitsgefährdend ist, sondern der kumulative Effekt über die Jahre.

Bauarbeiter werden heute durch Partikelfilter an den dieselbetriebenen Baumaschinen geschützt. Bei einer Inertstoffdeponie ist ein solcher Schutz für die Bevölkerung sehr viel schwieriger, eigentlich unmöglich. Bei der häufigen Westwindlage sind grosse Agglomerationen wie Frasnacht, Arbon oder gar bis nach Rorschach von Feinstaub betroffen. Eine Inertstoffdeponie wie im Grosszälg geplant, gehört nicht in einen so dicht bewohnten Lebensraum.

Dr. med. Bernhard Wälti,
SP Kantonsrat, Freidorf

**Unverbindlicher Hör-Check bei «Der Hörladen» in Arbon
Gut hören – schlecht verstehen?**



In Arbon hat «Der Hörladen» zusammen mit vielen aktiven Personen seit Jahren sehr gute Erfahrungen mit dem intelligenten, koordinierten «hörFit®»-Training gemacht. Ein Termin für einen unverbindlichen Hör-Check ist nach telefonischer Voranmeldung unter 071 447 14 71 jederzeit möglich.

Wer kennt das nicht – das Stimmengewirr im Restaurant, Filme mit vielen Hintergrundgeräuschen oder spannende Gespräche im Verein, denen man nur mit viel Aufmerksamkeit folgen kann und irgendwann einfach lacht, wenn alle lachen? Im Alter ab 40 Jahren aufwärts merken wir häufig, dass es für uns im Alltag immer anstrengender wird, Sprache aufzunehmen und tatsächlich schnell und treffsicher zu verstehen.

Abbau bereits ab Mitte 20

Wer als «40+» seinen HNO-Facharzt aufsucht, erhält zumeist – zutreffend – bescheinigt, dass die Ohren noch völlig ausreichend funktionieren. Und dennoch bestehen immer grösser werdende Probleme beim Hörverstehen. Unsere Fähigkeiten zur sicheren Entschlüsselung von Sprache im Alltag bauen sich oftmals bereits ab Mitte 20 wieder ab. Irgendwann ist der Punkt erreicht, wenn Zuhören in der Öffentlichkeit immer weniger Spass macht.

Nur Dienstleister für das Gehirn

Der Grund ist das Hörverstehen zwischen den Ohren. Während die

Ohren das erste und damit entscheidende wichtige Glied in der Kette zum Hörverstehen sind, sind sie trotzdem nur Dienstleister für unser Gehirn. Denn dort findet die eigentliche Arbeit, nämlich das Trennen der gewünschten Information von all den anderen Signalen und Geräuschen statt, die unser Ohr erreichen und von dort ans Gehirn weitergeleitet werden.

Die Lösung

Das bewährte «hörFit®»-Training korrigiert diesen Alterungsprozess gezielt und verbessert das Hörverstehen in wichtigen Situationen: – Sie führen auch in geräuschvoller Umgebung wieder entspannt eine Unterhaltung; – Sie können Informationen aus verschiedenen Richtungen wieder sicher orten und verstehen; – Sie telefonieren wieder stressfrei, auch bei störenden Hintergrundgeräuschen; – Sie verstehen auch wieder die feinen Untertöne zwischen den Zeilen; – auch eine Hörgeräteversorgung wird durch «hörFit®»-Training erfolgreicher. Bereits bei einer täglichen Übungsdauer von zehn bis 15 Minuten zeigen sich im Regelfall nach vier bis sechs Wochen deutliche Verbesserungen. Das «hörFit®»-Screening zeigt innerhalb eines Schnelltests auf, wie es um die Zentrale Hörverarbeitung steht. Bei Auffälligkeiten wird eine genaue Befunderhebung vorgenommen und Ihr Trainingsplan erstellt. *mitg.*

Böckelmann bei «Kulturläbt»

David Bröckelmann (Bild) gastiert am Samstag, 21. April, um 20 Uhr bei «kultur läbt» im ZiK an der Weitegasse in Arbon. Der von Radio («zum Glück isch Friitig», DRS 3) und Fernsehen (Giacobbo/Müller) bekannte Kabarettist wird einen kabarettistischen Theaterabend der andern Art zum Besten geben: unerwartet und abwechslungsreich, mit Tempo und skurril. In seinem zweiten Soloprogramm zieht David Bröckelmann wieder alle Register und wirft einen Blick hinter die Kulissen und zwischen die Details.

Das Saallicht geht aus, der Vorhang öffnet sich, doch der Künstler erscheint nicht. Ein Sonderfall. Alles ausser Kontrolle? Nein, nur ausser Plan, denn kurzerhand springt der Techniker und Hausmeister des Theaters ein und plaudert aus dem Nähkästchen.



In diesem Theater ist nichts so wie es sein sollte. Hier sprechen Prominente aller Gattungen vor, treffen Politiker auf Fussballer, messen sich Unterhaltungskönige mit ambitionierten Schlagerstars, und selbst der unverwundliche Kasperli gibt sich samt Märchenensemble von Zeit zu Zeit die Ehre. Bar und Abendkasse im ZiK an der Weitegasse 6 in Arbon sind eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Tickets sind unter www.kulturlaebt.ch an der Abendkasse oder im Voraus erhältlich bei: Bürocenter Witzig, Arbon, Telefon 071 447 30 00, und im Infocenter Arbon, Telefon 071 440 13 80. Der Eintrittspreis beträgt 25 Franken. *pd.*

Jodlerclub Echo vom Bodensee lädt morgen Samstag zur Abendunterhaltung ein

Musikalisches «Arboner Derby»

Morgen Samstag, 21. April, lädt der Jodlerclub Echo vom Bodensee ab 20 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr) im kath. Pfarreizentrum Arbon nach einjährigem Unterbruch wieder zur traditionellen Abendunterhaltung ein. Bei einem eigentlichen «Arboner Derby» wirken nebst dem «Echo» auch die Zwillinge Jenny und Donat Piras sowie der Damenchor und Werner Hardmeier mit.

Das Motto unterstreicht die gemütliche Philosophie des Jodlerclubs Echo vom Bodensee: «Nimm dir Zyt!» Und «Echo»-Präsident Kurt Boos junior freut sich: «Nach einem einjährigen Unterbruch sind wir für die Abendunterhaltung von morgen Samstag bestens gerüstet.» Dass dieser traditionelle Anlass – der 81-jährige Verein blickt auf über 30 Abendunterhaltungen zurück – ausschliesslich mit regionaler Besetzung bestritten wird, verleiht ihm eine besondere Note. Mit dabei sind an diesem «Arboner Derby» nebst 14 «Echo»-Mitgliedern das Duo «Urchig high» mit den 21-jährigen Zwillingen Jenny (Schwyzerörgeli/Kontrabass) und Donat (Schwyzerörgeli/Handharmonika) Piras, der Damenchor Arbon sowie der unverwundliche musikalische Alleinunterhalter Werner Hard-



Der (auf dem Bild nicht vollzählige) Jodlerclub Echo vom Bodensee wurde 1931 aus einer Gruppe von Hornussern gegründet, entwickelte sich prächtig, trat nach einem Abstecher beim Arbeiterjodlerverband 1962 dem NOSJV bei... und verstärkt sich seit 1987 auch mit Jodlerinnen!

meier. Aus der Küche des Egnacher Sternens-Wirts Beat Steinbrunner (der Bruder des langjährigen «Echo»-Präsidenten und Alphornbläusers Roli Steinbrunner) serviert der Bernerverein Arbon den Gästen ein währschaftes Menü. Der Eintritt kostet inklusive Apéro ab 18.30 Uhr zwölf Franken. Zur Aufbesserung der Vereinskasse trägt auch die Tombola mit wunderschönen Früchtekörben bei.

Ausflug in die Westschweiz

Seit 1996 führt Dirigentin Rita Grab die musikalischen «Echo»-Geschicke. Das eher mässige Abschneiden im letzten Jahr am Eidgenössischen Jodlerfest in Interlaken hat ihre Freude am Singen in keinsten Weise getrübt... und damit ist sie nicht alleine! Voller Zuversicht blickt das «Echo» in eine Zukunft, die mit verschiedenen attraktiven Anlässen bespickt ist. Dank schönem finanziellen Polster führt vom 17. bis 19. August gar eine dreitägige Reise in die Westschweiz, wo in Fribourg zusammen mit dem örtlichen Verein gejodelt wird. Noch vor diesem Ausflug sind in der warmen Jahreszeit eine sonntägliche Wiederholung der Abendunterhaltung sowie ein Promenadenkonzert im Jakob-Züllig-



Das Duo «Urchig high» – Jenny und Donat Piras werden sich am «Echo»-Unterhaltungsabend auch musikalisch vorstellen.

Stadtführerinnen gesucht

Am Samstag, 16. Juni, ab 10.30 Uhr (Besammlung beim Nymphenbrunnen am Adolph-Saurer-Quai) findet der erste Frauenstadtrundgang in Arbon statt. Die verschiedenen Drehbücher sind geschrieben – was noch fehlt, sind kompetente (auch auswärtige) Stadtführerinnen, welche über die weibliche Vergangenheit von Arbon berichten können. Dazu Zita Hartmann, zusammen mit Helene Bodenmann, Ursula Gentsch und Ursula Meyer eine der vier Organisatorinnen: «Wir liefern die ausführlichen Unterlagen und die Stadtführerinnen ihre Persönlichkeit!» Wer sich für diese reizvolle Aufgabe interessiert, kann am Montag, 30. April, um 18.30 Uhr an einem Informationsabend im ZiK an der Weitegasse 6 in Arbon teilnehmen. Was in verschiedenen Schweizer Städten (Frauenfeld, Weinfelden, Thun, Basel, Winterthur, Zug und Luzern) bereits erfolgreich praktiziert wird, startet im Juni auch in Arbon: ein Frauenstadtrundgang, an welchem auch Männer willkommen sind! In rund eineinhalb Stunden werden für 20 Franken sieben mit zahlreichen Bildern illustrierte Stationen besichtigt, wo mit szenischen Beiträgen – zum Beispiel erscheint an einer Station plötzlich ein Dienstmädchen der Saurer-Familie und plaudert aus ihrem beruflichen Alltag – das «weibliche Gesicht von Arbon» erzählt wird. Bis Oktober soll dieser Rundgang jeweils einmal monatlich stattfinden.

Der Frauenstadtrundgang startet beim Nymphenbrunnen am Adolph-Saurer-Quai (Motto: «Nymphen und Pfahlbauerinnen») und führt über den Pavillon im Jakob-Züllig-Park und das Fabrikantenhaus Gimmel («Frauen engagieren sich») zum Hamel / Rosascolplatz («Stickerinnen / Italienerinnen») und weiter über den Kindergarten Waagstrasse («Kinderbetreuung / Kindergarten und Kinderkrippe») zum Posthof («Berufsfrauen im Posthof») und zum Schloss Arbon («Saurer-Frauen») sowie als letzte der sieben Stationen zum Waschplatz / Surfplatz («Waschen, Baden, Hygiene»). *eme*

Treffpunkt

Wirtschaft zum Storchen Arbon. Gemütliches Restaurant im Städtli. Gutbürgerliche Küche, Säali für 26 Pers. **Mittagsmenü Fr. 16.-, Wochenhit Fr. 19.-.** M. Steiner u. Team freuen sich auf Ihren Besuch. Sa / So Ruhetag. Tel. 071 446 52 88. www.rest-storchen.ch



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft: Iseini Isak, Säntisstrasse 6, 9400 Rorschach

Bauvorhaben: Einbau Lackierwerkstatt in ehemaligem Schweinestall

Bauparzelle: 2780, Landquartstrasse 146, 9320 Arbon

Bauherrschaft: P & F Immobilien, Meier Stephan, St. Alban-Anlage 58, 4052 Basel

Bauvorhaben: Reklamengesuch (Take-away Restaurant)

Bauparzelle: 5342, Egnacherstrasse 1, 9320 Frasnacht

Bauherrschaft: KIMO AG, Immobilien und Projektentwicklungen, Rechenstrasse 6, 9000 St. Gallen

Bauvorhaben: Umnutzung Freifläche als Lagerplatz und Zufahrt

Bauparzelle: 3150, Landquartstrasse 101/103, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Baumgartner Rolf und Sibylle, Rossweidstrasse 19, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben: Holzschopf für Gartengeräte

Bauparzelle: 5840, Rossweidstrasse 19, 9320 Frasnacht

Auflagefrist: 20. April 2012 bis 09. Mai 2012

Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Wötsch dini Sache nümme ha... lüt am Maa vom LuLa aa...! Annahme: Montag bis Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr. Brocki-Treff Lustige Lade Telefon 076 588 16 63. **Bergstr. 1, 9320 Arbon.**

Cafe Restaurant Weiher, Arbon. Mittagsmenü Fr. 14.-, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.-. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glamer, Tel. 071 446 21 54.

DEL CORSO • Caffetteria-Ristorante, Sommeröffnungszeiten: Mo-Do, 8.30-22.00 Uhr, Fr, 8.30-23.00 Uhr, Sa, 9.00-23.00 Uhr, So, 9.00-16.00 Uhr. Ital. Spezialitäten • Pasticceria • Gelati. St.Gallerstrasse 16, Arbon. Telefon 071 440 40 02.

Privater Markt

A.G.Reinigungen, Brühlstr. 22 Arbon. Gesucht per 1. Mai 2 Arbeitskräfte m/w für Wohnungsreinigungen. Ein Allrounder 50% sowie eine Person stundenweise. Sie sind deutschsprachig und haben den PW-Ausweis, dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter Telefon 078 814 05 13.



Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller: De Lazzar Reto und Sarah, Horn
 Grundeigentümer: De Lazzar Reto und Sarah, Horn

Vorhaben: Fenstereinbau Südfassade

Parzelle: 67

Flurname/Ort: Seestrasse 75, 9326 Horn

Öffentl. Auflage: 20. April 2012 bis 9. Mai 2012
 Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflagefrist bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Horn, 20.04.2012 **Der Gemeinderat Horn TG**

Aufblühen.

Leben im Rosengarten in Arbon.

Freie Besichtigung der Mustervohnung
Jeden Dienstag von 15 - 17 Uhr

Alle Wohnungen fertiggestellt!

2 1/2 - 4 1/2 Zi.-Wohnungen
teilweise mit Seesicht und nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten

PRIVERA
Mehr als Immobilien
Vermarktung

Tel. 071 314 25 71

www.hierwohnen.ch

Wir reparieren Ihre Kaffeemaschine! Diverse Marken. Lyonesse Partnerunternehmen - Geld zurück bei jedem Einkauf! Gratis Kundenkarte. Coffee-Shop Sidler, Thurgauerstrasse 8, 9400 Rorschach, Tel. 071 845 42 48. Offen: Di bis Fr, 8.30-12.00 / 13.30-18.30 Uhr.

PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur, Internet-Einrichten, PC-Einrichten. Jörg Bill kommt zu Ihnen nach Hause. Infos: www.jbf.ch, Tel. 071 446 35 24.

Bloch Reinigungen empfiehlt sich für Umzugsreinigung, Hausräumung, Wohnungsreinigung, Fensterreinigung, Unterhaltsreinigung, Büroreinigung, usw. CH-Qualität, seriös - schnell - sauber. Tel. 071 722 87 77, T. Bloch-Osterwalder.

RAUCHERWOHNUNG??? Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Toppreis! (1x Grundierung + 1x Neuanstrich) **Telefon 079 216 73 93.**

Zu verkaufen: neues Pfannenset 16-teilig, original verpackt, NP Fr. 750.-, VP Fr. 300.-. Posaune mit Koffer Fr. 150.-, 4 originale LPs der Beatles, Preis nach Absprache. Tel. 079 465 85 39.

O zapft is! - Dieses Wochenende, das Oktoberfest in der Skyline Bar.

Rest. Blumenau Arbon. Gesucht per sofort o. n. V. **Service-Aushilfe**, Mo-Fr ca. 17.30-21.00 Uhr. Sie sind freundlich, zuverlässig und deutschsprachig, dann erwarten wir gerne Ihren Anruf unter Telefon 071 446 13 93.

Zu verkaufen Husqvarna-Rasenmäher, Benziner (in gutem Zustand) Fr. 150.-, Telefon 079 416 54 06.

Massage. Individuell für Sie zusammengestellt aus: Fussreflexzonen-, Breuss- und klassischer Massage, sowie Triggerpunkt-Therapie. ida.daehler@windowslive.com - Telefon 071 411 19 59.

Steuererklärung fachkundig und kompetent erledigt für Sie Bischof Elisabeth, 9320 Arbon. Tel. 071 446 24 87 / 079 718 20 70 oder E-Mail: bischofelsbeth@bluewin.ch

Liegenschaften

Arbon, St.Gallerstr. 14. Zu vermieten **4 1/2-Zimmer-Dachwohnung** im 3. OG mit Dachterrasse, Keller + Estrich. MZ Fr. 1'495.- + NK, Telefon 071 460 21 21 oder 079 385 35 90, admin@omint.ch

Arbon/Stachen im Leh 8. In Hochhaus mit Lift zu vermieten per sofort neuwertige 3 1/2-Zimmer-Dachwohnung, mit Balkon. Sehr ruhig, sonnig und hell. Eigene WM, Kombisteamer, Echtparkett. Für Nichtraucher. Miete Fr. 1'100.- + Fr. 180.- NK Evtl. Garage Fr. 100.- / PP Fr. 50.- (Fotos: immodream.ch) Telefon 071 351 57 66.

Horn, Bahnhofstr. 4, per 1. Sept. 2012 3 1/2-Zi-Wohnung MINERGIE-Standard, helle, grosszügige Wohnung, 100 m² NWF. Bodenbeläge Platten und Parkett, grosser Gartensitzplatz, WM und Trockner im Abstellraum. Zentrale ruhige Lage nahe Einkauf, Bahn, Bus, Schule und See. MZ Fr. 1'880.-, HK/NK Akonto Fr. 220.- Hector Bressan AG, Tel. 071 447 88 64 (morgens)

Arbon, Landquartstr. 46a+46b. Zu vermieten nach Vereinbarung an sonniger Wohnlage **3 1/2-Zimmer-Wohnung im 3. Stock**, MZ Fr. 750.- + Fr. 150.- NK. **4 1/2-Zimmer-Wohnung im Parterre**, MZ Fr. 890.- + Fr. 170.- NK. Helle Räume, Balkon, üblicher Komfort. Tel. 071 891 48 78 od. 078 611 58 80.

Steinach, Gallusstrasse 18. Zu vermieten gemütliche **4-Zimmer-Altbaubehausung**, in einem 2-Familienhaus. Ruhige Lage, nahe See. Haustiere willkommen. Mietzins: Fr. 1'180.- inkl. NK. Telefon 079 581 35 30.

Zu vermieten Restaurant in Berg SG. Nach Vereinbarung, 071 455 21 20.

Arbon, Tiefgarage Promenade: Zu vermieten ein **Einstellplatz**. Mietzins mtl. Fr. 100.- + 8% MWST. MIGROS OST-SCHWEIZ, Gossau. Tel. 071 493 24 85.

Arbon, Simishölzli. Zu vermieten evtl. zu verkaufen, **2 1/2-Zimmer-Wohnung**, 82 m² begehbarer Kleiderschrank, lux. Küche u. Bad, Elektrostören... per sofort. Miete Fr. 1320.- exkl. NK. Telefon 078 813 42 26.

HAUS GESUCHT! Junge gross gewordene **Familie sucht EFH in Horn** oder Umgebung. Möglichkeit Verkauf schöner Wohnung. Natel 078 699 84 67.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 20. April

ab 19.30 Uhr: Stubete mit Tanz in der Wirtschafft zum Bühlhof.
 20.00 Uhr: Philosophische Lyrik mit Jrmela Walther im Landenbergssaal.

Samstag, 21. April

20.00 Uhr: Abendunterhaltung «Echo vom Bodensee» im katholischen Pfarreizentrum.
 21.00 Uhr: David Bröckelmann im ZIK an der Weitegasse, «kulturläbt».
 21.00 Uhr: Live in Concert: «Tidemore» im «Cuphub».

Montag - Freitag, 23. - 27. April - Schnupperwoche im Zentrum beim Kreisel, St.Gallerstrasse 34a.

Donnerstag, 26. April

14.00 bis 17.30 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».
Bis Sonntag, 6. Mai
 10.00 bis 18.00 Uhr: Sonderausstellung «Wohnträume und Oldtimer», Möbelhandwerk von Möbel Feger GmbH im Saurer-Museum.

Horn

Dienstag, 24. April

08.00 bis 17.00 Uhr: Sammelstelle Altmittel auf dem Bahnhofplatz.

Roggwil

Freitag, 20. April

19.30 bis 21.00 Uhr: HV Ortsverein Freidorf-Watt im Rest. Hörnli.

Steinach

Samstag, 21. April

19.30 Uhr: Frühlingsball des Hobby-Tanzvereins mit Einlagen der Tanzwerkstatt im Gemeindesaal.

Seniorenachmittag in Arbon

Am Mittwoch, 25. April, um 14.00 Uhr findet im Evang. Kirchgemeindehaus Arbon das Lustspiel «Café Surprise» der Seniorenbühne Frauenfeld statt. Hedy Bröllmann hat sich ihren Lebensraum erfüllt und ein vornehmes Bistro eröffnet. Das Personal ist frisch eingestellt, man kennt sich näher. Und das ist nicht gut so. Als Hedy merkt, dass der Plakatmaler aus ihrem «Bistro Sunrise» ein «Café Surprise» gepinselt hat. Weil er seine eigene Handschrift nicht mehr lesen konnte, ist es schon zu spät. Nomen est omen... und das Verhängnis nimmt seinen Lauf. Eine Überraschung jagt die andere.

mitg.

Sonntag, 22. April

17.00 Uhr: Brassiges Liberty-Frühlingskonzert im Gemeindesaal.

Mittwoch, 25. April

19.00 Uhr: Infoveranstaltung «EnergieZukunft» im Gemeindesaal.

Region

Samstag, 21. April

09.00 bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Gärtnerei mit Musik, Gärtnerei Kipfer AG in Güttingen.
Sonntag, 22. April
 11.00 bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Gärtnerei mit Musik, Gärtnerei Kipfer AG in Güttingen.

Vereine

Samstag, 21. April

20.00 Uhr: Abendunterhaltung Jodlerclub Echo vom Bodensee im katholischen Pfarreizentrum.

Besuch bei der Feuerwehr

Der Arboner Familientreff (ArFa) besucht am Mittwoch, 9. Mai, die Feuerwehr Arbon. Dort gibt es garantiert viel Spannendes zu erleben. Es hat noch Plätze frei. Begleitpersonen mit ihren Kindern ab vier Jahren sind willkommen. Der Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 25. April, bei Silke Mieger, 071 450 02 51. Bei der Anmeldung werden Uhrzeit und Treffpunkt bekanntgegeben. *mitg.*

«Tidemore» im «Cuphub»

Morgen Samstag, 21. April, um 21 Uhr (Türöffnung 17 Uhr) gastiert im «Cuphub» in Arbon «live and unplugged» das deutsche Duo «Tidemore». Nach gefeierten Konzerten in Deutschland, den Niederlanden und Skandinavien haben «Tidemore» endlich ihr erstes Studioalbum im Gepäck. Auf «Not My World» breiten die Brüder Andreas und Matthias Pietsch aus Berlin allein mit zwei Gitarren und ihren Stimmen einen tiefgründigen, packenden und dabei völlig unaufdringlichen Klangteppich aus. Rhythmisches Gitarrenspiel umrahmt die zumeist sehnsuchtsvollen, von mehrstimmigem Gesang getragenen Melodien. Eindringliche stimmliche Präsenz zwischen warmem Klang und Falsett sowie der ungewöhnlichen, von Indie-Rock, Folk und Songwriter beeinflusste Gitarrenstil machen jedes Konzert einzigartig. - Info: www.tidemore.de

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
 Amtswoche: 23. bis 27. April:
 Pfr. B. Wiher, 071 440 02 62.
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufen von Valeria Arena, Joelle Berner und Luca Stark mit Pfarrer B. Wiher.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 21. April
 17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
 19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.
 19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
Sonntag, 22. April
 09.30 Uhr: Misa espanola en la capilla.
 10.15 Uhr: Eucharistiefeier.
 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Hansueli Höhener.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Samstag, 21. April
 18.30 Uhr: Vortrag «Wie man Satans Schlingen meidet».

Mittagstisch in Arbon

Nach der Ferienpause im April findet am Freitag, 4. Mai, wieder ein Mittagstisch im evang. Kirchgemeindehaus Arbon statt. Türöffnung ist um 11.30 Uhr. Gebeten wird um frühzeitige telefonische Anmeldung bei Pfarrer Harald Ratheiser unter Tel. 071 440 35 45. Die Kosten belaufen sich auf zehn Franken für Erwachsene und fünf Franken für Kinder. Der Mittagstisch ist offen für jedermann und jedefrau. Gemeinsam essen kann so schön sein! Bitte vormerken: Der folgende Mittagstisch findet am 1. Juni statt. *mitg.*

Frühlingsball des Hobby-Tanzvereins

Im Gemeindesaal Steinach findet am Samstag, 21. April, ab 19.30 Uhr der Frühlingsanzabend unter Mitwirkung der Tanzwerkstatt von Zuzana Vanecek statt. Zur Musik vom Duo Charme kommt auch das eigene Tanzen nicht zu kurz. *mitg.*

Berg

Katholische Kirchgemeinde
 10.00 Uhr: Kommunionfeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
Samstag, 21. April
 09.30 bis 16.00 Uhr: Kolibri-Kinderwochenende zum Thema Arche Noah im Primarschulhaus.
Sonntag, 22. April
 09.30 Uhr: Gottesdienst für Gross und Klein mit Pfr. H.U. Hug und Teilnehmer Kolibri-Wochenende.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.M.ENZ.
Katholische Kirchgemeinde
Samstag 21. April
 18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Sonntag 22. April
 10.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Erstkommunion. Anschl. Apéro, Umrahmung: Musikgesellschaft.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Karin Kaspers-Elekes.
Katholische Kirchgemeinde
 10.00 Uhr: Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Jürgen Bucher und Thomas Angehrn.

Bundesübung im Tälisberg

Am Freitag, 27. April, von 18.00 bis 20.00 Uhr bieten die Tälischützen Arbon-Roggwil die Gelegenheit zur Absolvierung der obligatorischen Schiesspflicht für das Jahr 2012. Persönliche Einladung, Dienst- und Schiessbüchlein sowie ein amtlicher Ausweis (ID, Führerausweis) sind mitzubringen. Schiesspflichtig sind alle ab Rekrutenschule bis Jahrgang 1978. Auch Nichtschiesspflichtige sind eingeladen. Für eine gute Betreuung sind aktive Schützen besorgt.

mitg.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14.

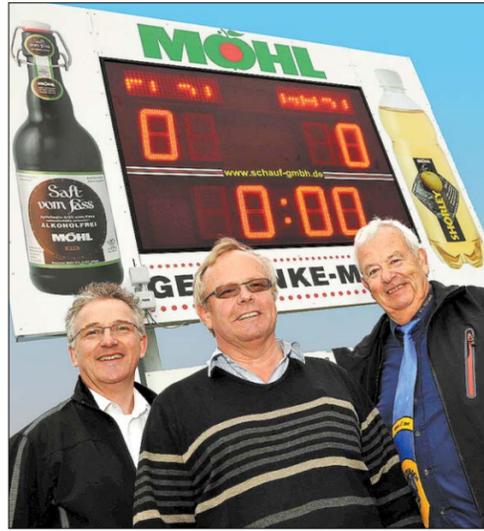
Beliebteste Ostschweizerin...

Nicht nur die Mosterei Möhl, sondern auch die Metzgerei Schleuniger brachte an der Offa den Arboner Ortsteil Stachen mit positiven Schlagzeilen ins Gespräch! Als weiterhin einziger Thurgauer Metzger, welcher seit einem Jahr mit 37 weiteren Berufskollegen über eine Lizenz für die Produktion von echten St.Galler Bratwürsten IGP und St.Galler Olma-Bratwürsten IGP verfügt, war Roman Schleuniger einer von insgesamt sechs Metzgermeistern, welche an der Offa am «Tag der St.Galler Bratwurst» auf der «Genussinsel» im Culinarium die legendäre Ostschweizerin produzierten. Offensichtlich fand die schlanke, braungebrannte und schön gekrümmte Repräsentantin der Gallusstadt mit ihrem unverwechselbaren Aroma, Geschmack und Aussehen zahlreiche weitere Freunde.



Eigentlich ist ja jeder Offa- oder Olma-Tag ein «Tag der St.Galler Bratwurst»; wohl deshalb war der ersten Ausgabe dieser neuen Idee ein grossartiger Erfolg beschieden. Grund dafür war aber keine gewöhnliche Degustation, sondern ein origineller Wettbewerb; galt es doch, die Produkte der sechs anwesenden Metzgereien nach Aussehen, Biss, Geruch und Geschmack zu beurteilen und insgesamt 24 Noten abzugeben. Wem diese Aufgabe zu kopflastig war, der hatte Gelegenheit, unter Anleitung der Fachleute selber zu «wursteln». Und wer sich in die junggebliebene und nach wie vor attraktive St.Gallerin verliebte, der hatte gar die Möglichkeit, Mitglied im Club «Freunde der Bratwurst» für einen Jahresbeitrag von 50 Franken zu werden. Noch ist nicht genau ausgezählt, wie viele neue Freunde die St.Galler Bratwurst an der Offa bezirzt hat... red.

Sieg mit neuer Anzeigetafel



Um 17 Uhr am letzten Samstagnachmittag hatte die neue Anzeigetafel auf der Sportanlage des FC Steinach ihren ersten Einsatz. Sponsor Markus Möhl fiel die Aufgabe zu, diese beim Anpfiff des Schiedsrichters beim Spiel gegen den FC Romanshorn in Gang zu setzen. FC-Präsident Peter Holzer, Markus Möhl und Robert Hengartner, Präsident Gönnervereinigung (unser Bild von links) kamen noch zu einem kurzen Fototermin auf den Platz, um die neue Anzeigetafel auch optisch einzuweihen. Diese ist

ein Geschenk von der Gönnervereinigung an den FC Steinach zum 50-Jahr-Jubiläum. Unterstützt hatte diese Anschaffung die Arboner Firma Möhl. Für Präsident Peter Holzer war es ein guter Tag, gehört doch für ihn eine Anzeigetafel zum Inventar auf einem Fussballplatz. Mit verschiedenen An-

sprachen wurde den festlichen Aspekten Rechnung getragen und mit Apfelchampagner der Anlass begossen. Gross war die Freude bei allen Anwesenden nicht nur bei der Einweihung, sondern auch bei diesem ersten, von der Anzeigetafel begleiteten Spiel gegen den FC Romanshorn. Vor 150 Zuschauern siegte die Heimmannschaft mit 4 : 1. Es bleibt zu hoffen, dass den Spielern des FC Steinach die neue Anzeigetafel auch weiterhin Glück bringt.

Fritz Heinze

Eule zu Gast im Seemoosriet



«felix. die zeitung.»-Leser Dominik Füglistler ist im Naturschutzgebiet hinter der Arboner Haltestelle Seemoosriet dieser besondere Schnappschuss gelungen. Es brauchte ein gutes Auge, die Eule im Gehölz zu entdecken.

Tapetenwechsel?

Verkauf - Vermietung - Schätzungen

www.immokanzlei.ch
071 744 99 88

Schlossgasse 4
9320 Arbon
immokanzlei AG
Sicherheit durch Partnerschaft

felix.
der Woche

KTV Arbon

Und wieder ist ein Arboner Sportverein mit einem bedeutenden Förderpreis für seinen Einsatz belohnt worden! Anlässlich der Delegiertenversammlung der Sport Union Schweiz (ehemals SKTSV) in Schwyz vom vergangenen Samstag wurde die Schneesportschule des KTV Arbon mit dem Jugendförderungspreis ausgezeichnet. Der neue Technische Leiter, Roland Zwingli, durfte aus den Händen des Präsidenten der Gönnervereinigung «Club 100» ein Diplom und einen namhaften Geldbetrag in Empfang nehmen. Der Preis ist mit 1000 Franken dotiert und wird in die Ausbildung und der Anschaffung von Material der Schneesportschule investiert.

Ausgezeichnet wurde die KTV-Schneesportschule für ihr über 55-jähriges Engagement im Bereich Jugendarbeit. In der Laudatio wurde unter anderem festgehalten, dass in dieser Zeit etwa 10 000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Sparten Ski- und Snowboardfahren und früher auch Langlauf unterrichtet wurden. Der KTV ermöglichte so vielen Kindern den Einstieg in den Wintersport.

Die Auszeichnung ist für den KTV Arbon Ansporn, auch weiterhin einwandfreie Kurse anzubieten... und für uns Anlass, diesen «felix der Woche» all jenen Idealisten zu widmen, welche sich in den letzten 40 Jahren im KTV Arbon für die Jugendförderung eingesetzt haben.